

Feststellung der Bau- und Straßenfluchten für das  
Gewann Zehntwiesen - Hagwiesen westl. der  
Bundesbahnlinie  
Maßstab 1:1500

Bahnhof  
Zwpkt.

Bahnhof

Kleiner Gehrn

Zeichenerklärung:  
Bauflucht amtl. festgest.  
am 24. 7. 1921  
Bauflucht aufzuheben  
Bauflucht neu festzustellen

Zehntwiesen

Gemeindewald  
Distr. V  
Hardtwald

Ein Straßenbaufluchtplan wird nur in dem Maße aufgestellt, in dem ein Grundstück als baufähig, plan- u. bedingungsgemäß festgelegt ist. Er wird rechtswirksam, sobald er endgültig festgelegt ist.  
Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 des Aufbaugesetzes vom 1. April 1920 aufgestellt. Die vom Gemeinderat entlassene Vorstudie entspricht den Vorschriften der Landes- u. Bezirksbauordnung.  
St. M. 1950  
Landratsamt - IV A 1 -  
1. April 1950  
Landratsamt - IV A 1 -  
1. April 1950

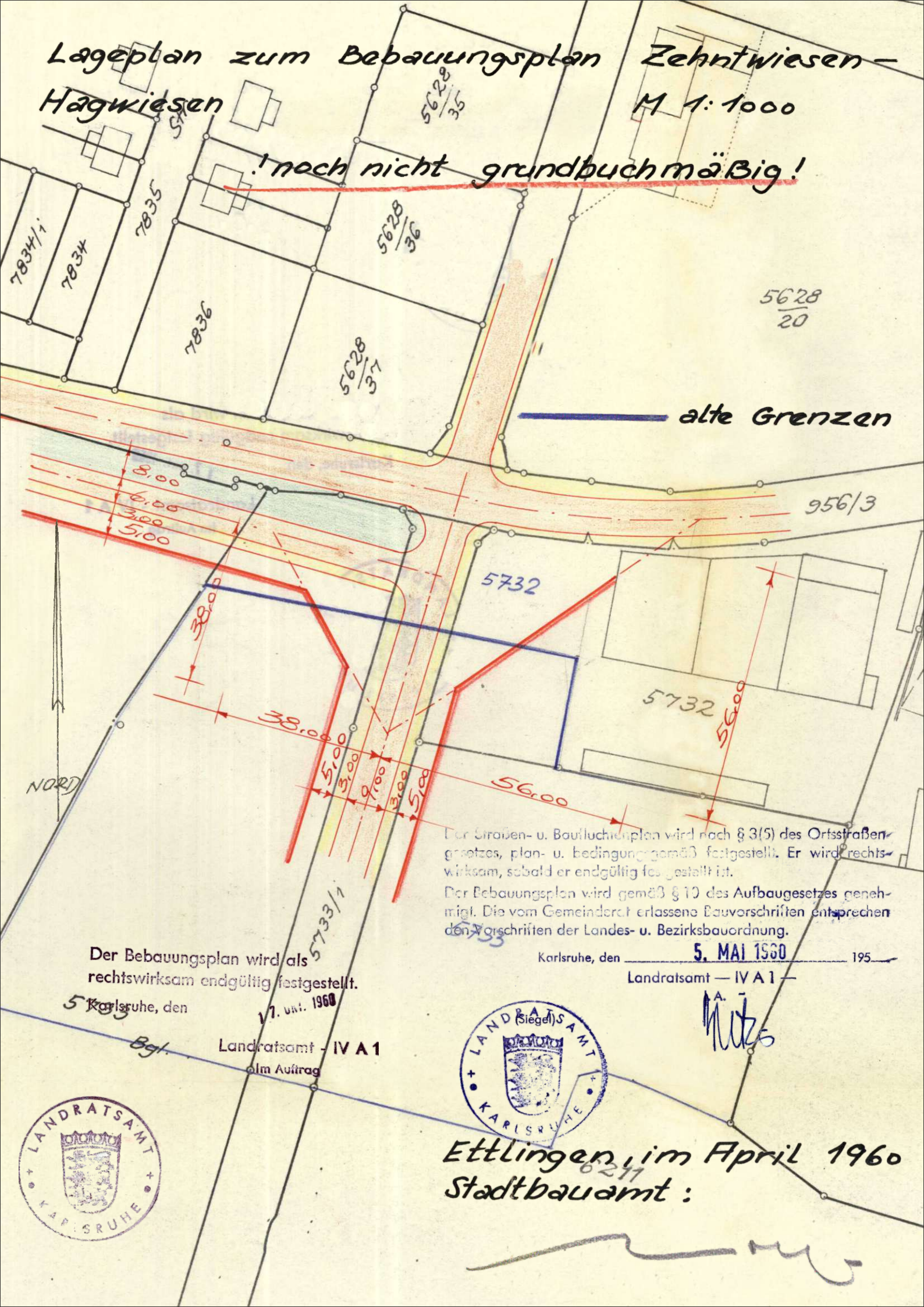
Stettlingen, im April 1959  
Städtebauamt:  
[Signature]



# Lageplan zum Bebauungsplan Zehntwiesen - Hagwiesen

M 1:1000

! noch nicht grundbuchmäßig !



Der Straßen- u. Baulückendiagramm wird nach § 3(5) des Ortsstraßengesetzes, plan- u. bedingungsgemäß festgestellt. Er wird rechts-  
wirksam, sobald er endgültig festgestellt ist.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 des Aufbaugesetzes genehmigt. Die vom Gemeinderat erlassene Bauvorschriften entsprechen  
den Vorschriften der Landes- u. Bezirksbauordnung.

Der Bebauungsplan wird als  
rechtswirksam endgültig festgestellt.

Karlsruhe, den

17. Mai 1960

Landratsamt - IV A 1

Im Auftrag

Karlsruhe, den

5. MAI 1960

195

Landratsamt - IV A 1

A. Nitz



Ettlingen, im April 1960  
Stadtbauplanamt:

*[Handwritten signature]*